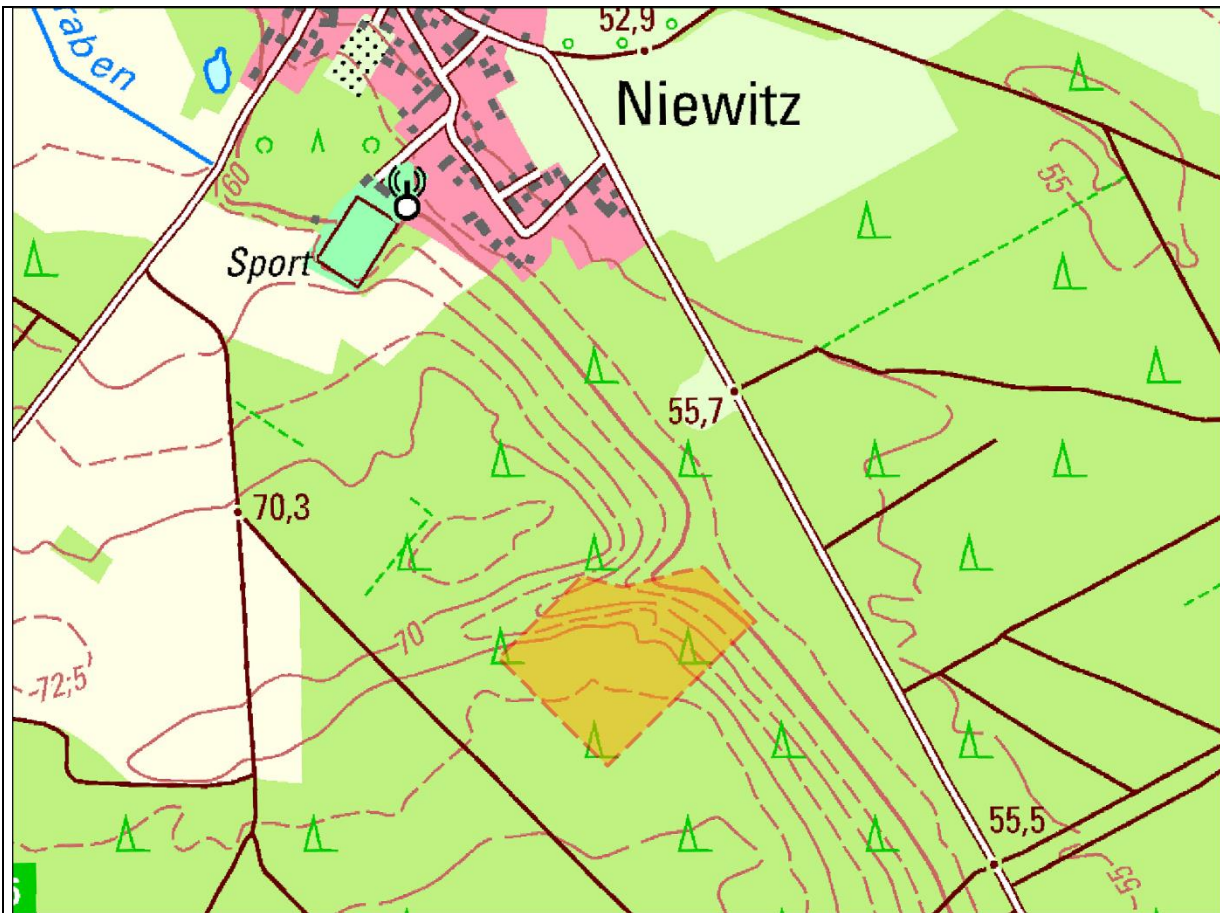


**2.9 M15a – Waldumbau Niewitz**

Bezeichnung der Baumaßnahme  <b>WP Duben West Bersteland</b>	<b>Maßnahmenblatt</b>	Maßnahmennummer  <b>M 15a</b>  (S=Schutz-, A=Ausgleichs-, E=Ersatz-, G=Gestaltungs-, M=Kompensationsmaßnahme)
<b>Kurzbeschreibung der Maßnahme:</b> <b>Waldumbau Niewitz</b> (Gemarkung Niewitz, Flur 4, Flurstück 72)		
<b>Konflikt</b> Schutzgut Boden, Biotope, Fauna, Landschaftsbild		
<b>Beschreibung:</b> Voll- und Teilversiegelung von Boden Rodung (dauerhaft) von Gehölzflächen Entnahme von Einzelbäumen Beeinträchtigung des Landschaftsbildes		
<b>Maßnahme</b>		
<u>Flächengröße:</u> - insgesamt ca. 48.220 m²  <u>Entwicklungsdauer und multifunktionale Kompensation:</u> - Entwicklungsdauer 5 Jahre - Ersatz für Eingriffe in das Schutzgut Boden (Aufwertung der Bodenfunktionen), Schutzgut Pflanzen und Tiere (Habitataufwertung) sowie Schutzgut Landschaftsbild (Laubbaumbestand als aufwertendes Strukturelement)  <u>Grobkostenschätzung:</u> - ca. 192.880,00 EUR		
<b>Beschreibung/Zielsetzung:</b>  <u>Ausgangszustand:</u> - lockerer Kiefern-Reinbestand im schwachen Baumholz - Standort / pnV: Straußgras-Eichenwald (J10) - vom bestehenden Forst erfüllte Waldfunktionen: lokaler Klimaschutzwald, Bodenschutzwald (Wald auf erosionsgefährdetem Standort, und auf exponierter Lage) - umgeben von Forstbestand		



#### Beschreibung und Durchführung der Maßnahme:

- Geplant ist die Entwicklung eines standortgerechten Laubmischbestandes aus dominierender Trauben-Eiche (*Quercus robur*) mit truppweise beigemischter Gemeiner Birke (*Betula pendula*) unter ausschließlicher Verwendung gebietsheimischer Herkünfte.

#### Umsetzung der Maßnahme:

- streifenweise Bodenvorbereitung
- einzellockweise Pflanzung von Trauben-Eiche (Herkunft 817 04) und Gemeine Birke (Herkunft 804 02), Mischungsanteil Trauben-Eiche (90 %) und Gemeine Birke (10 %); 4.000 Stück/ha; Naturverjüngung standortheimischer Baumarten kann übernommen werden
- Umzäunung der Fläche mit einem Wildschutzzaun (rotwildsicher 1,80 m)
- 5-jährige Fertigstellungs- und Entwicklungspflege

**Zeitpunkt der Durchführung der Maßnahme:**

Innerhalb eines Jahres nach Fertigstellung der Baumaßnahme.

**Biotopentwicklungs- und Pflegekonzept:**

langfristig Entwicklung eines standortgerechten Laubmischbestandes

**Kompensationserfolg**

<input type="checkbox"/> Eingriffe vermieden <input type="checkbox"/> Eingriffe vermindert	<input type="checkbox"/> Eingriffe ausgeglichen <input checked="" type="checkbox"/> Eingriffe ersetzt
<input type="checkbox"/> Netzzusammenhang NATURA 2000 gesichert <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Kompensation vollständig erreicht <input type="checkbox"/> verbleibender Kompensationsbedarf

**Aussagen zur multifunktionalen Kompensation:**

- Eingriffe in den Boden kompensiert (Schaffung von naturschutzfachlich wertvollem Wald durch Umwandlung von Kiefern-Reinbestand in Laubmischwald)
- Eingriffe in Biotope/Fauna kompensiert (Schaffung von Habitatstrukturen)
- Landschaftsbild (Aufwertung durch Einbringen von Strukturelementen)

Vorgesehene Regelung		
<input type="checkbox"/> Flächen der öffentlichen Hand	m <sup>2</sup>	Künftiger Eigentümer: privat
<input checked="" type="checkbox"/> Flächen Dritter	m <sup>2</sup>	
<input checked="" type="checkbox"/> Grunderwerb	m <sup>2</sup>	Künftige Unterhaltung: 5-jährige Fertigstellungs- und Entwicklungspflege
<input checked="" type="checkbox"/> Nutzungsänderung / -beschränkung	m <sup>2</sup>	